

## **Niederschrift**

über die Sitzung (öffentlicher Teil)  
**des Ausschusses für Personal, Recht und Ordnung**  
am Dienstag, **21.09.2010**, 18:18 Uhr - 19:05 Uhr,  
Konferenzzimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Georg Berding , Olaf Dreßen , Jürgen Ohm , Werner Quante , Florian Steinforth , Simone Wendland

### **von der SPD-Fraktion**

Elke Leiendecker , Thomas Marquardt , Kurt Pölling , Lars Wieneke

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Gerhard Joksch , Thomas Marczinkowski , Dr. Rita Stein-Redent

### **von der FDP-Fraktion**

Jens-Ulrich Lenski

### **von der Fraktion DIE LINKE.**

Ahmet Yesilyaprak

### **von der Verwaltung**

Martina Arndts-Haupt , Rita Feldmann (zu TOP 2 der öffentlichen Sitzung), Erwin Goerke , Dr. Wolf Heinrichs , Jochen Köhnke (zu TOP 4 der öffentlichen Sitzung), Jochen Lünen , Martin Schulze-Werner

### **für die Schriftführung**

Andrea Gottlob

### **Es fehlten:**

Heribert Klas , Fritz Pfau

## Tagesordnung

- |                            |    |                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                            | 1. | Eingänge und Mitteilungen                                                                                                                                                               |
| <u>V/0536/2010/1</u><br>IV | 2. | Ausschreibung der Stelle des Generalintendanten/der Generalintendantin der Stadt Münster                                                                                                |
| <u>V/0598/2010</u><br>IV   | 3. | "Offensive für einen guten offenen Ganztag"<br>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Ratsgruppe UWG/ÖDP an den Rat Nr. A-R/0030/2010 vom 09.03.2010                     |
| <u>V/0543/2010</u><br>V    | 4. | Aktueller Stand zur Umsetzung des Migrationsleitbildes                                                                                                                                  |
| <u>V/0395/2010</u><br>V    | 5. | Neuorganisation SGB II im Jahr 2011: Jobcenter Münster                                                                                                                                  |
| <u>V/0623/2010</u><br>V    | 6. | Neuorganisation des SGB II<br>Hier: Empfehlung der Verwaltung für die Organisation der SGB II Aufgabenwahrnehmung ab 2012 in der Form des Optionsmodells                                |
| <u>V/0508/2010</u><br>I    | 7. | Ausführung des Verkehrssicherheitsprogrammes 2009 - 2013 hier: Regelung der innerörtlichen Geschwindigkeiten auf der II. Nordtangente, Westtangente und Hammer Straße / Westfalenstraße |
| <u>V/0562/2010</u><br>I    | 8. | Öffentlichkeit und Transparenz beim Promenadenflohmarkt herstellen<br>- Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Münster Nr. AH/0001/2010 vom 09.06.2010                      |
|                            | 9. | Verschiedenes                                                                                                                                                                           |

### **Punkt 1 der Tagesordnung**

### **Eingänge und Mitteilungen**

Frau Wendland eröffnete die Sitzung und begrüßte die zu den einzelnen Tagesordnungspunkten anwesenden Mitarbeiter/innen der Verwaltung.

Herr Schulze-Werner wurde gebeten, zur aktuellen Situation der „Fahrradabschleppaktion im Bahnhofsbereich“ zu berichten. Er führte aus, was konkret das Ordnungsamt bisher unternommen habe und gab einen Ausblick auf künftige Maßnahmen. Zudem stellte er die rechtliche Situation hierzu dar und beantwortete Fragen aus dem Ausschuss.

**Punkt 2 der Tagesordnung  
V/0536/2010/1**

**Ausschreibung der Stelle des Generalintendanten/der Generalintendantin der Stadt Münster**

Herr Pölling hatte bereits zu Beginn der Sitzung mit Blick auf die Berichtsvorlage „Aktueller Stand der Umsetzung des Migrationsleitbildes“ (TOP 4) die Frage gestellt, warum der Ausschreibungstext für die Stelle des Generalintendanten/ der Generalintendantin nicht den vorgesehenen Hinweis auf Migration enthielte. Herr Goerke erklärte, dass der Text noch nicht konkret ausformuliert sei und daher aktuell nicht aufgenommen werden konnte.

Sodann beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

1. Die Stelle des Generalintendanten / der Generalintendantin der Stadt Münster wird für die Zeit ab der Spielzeit 2012/2013 auf der Grundlage des anliegenden, modifizierten Ausschreibungstextes öffentlich ausgeschrieben.
2. Unter Federführung der Dezernentin für Bildung, Familie, Jugend, Kultur und Sport wird zur fachlichen Begleitung eine Findungskommission einbezogen.
3. Der Oberbürgermeister wird nach dem Ergebnis der Ausschreibung dem Rat einen Entscheidungsvorschlag vorlegen.

**Punkt 3 der Tagesordnung  
V/0598/2010**

**"Offensive für einen guten offenen Ganztag"  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL  
und der Ratsgruppe UWG/ÖDP an den Rat Nr. A-  
R/0030/2010 vom 09.03.2010**

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL sprach sich der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung einstimmig dafür aus, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

**Punkt 4 der Tagesordnung  
V/0543/2010**

**Aktueller Stand zur Umsetzung des Migrationsleitbildes**

Ein mündlicher Bericht zu der umfangreichen Vorlage war nicht gewünscht.

Herr Pölling bedankte sich zunächst für die Arbeit der Verwaltung und äußerte den Wunsch, detailliertere Angaben für den Bereich „Personal / Personalressourcen“ zu erhalten. Herr Köhnke erklärte, dass dieser Wunsch, speziell für den eigenen Zuständigkeitsbereich weitere Angaben zu erhalten, aus allen Fachausschüssen an ihn herangetragen werde. Er verwies für den Personalbereich auf das „Migrationsprojekt“, welches die Stadt Münster (Personal- und Organisationsamt) gemeinsam mit den Städten Hamm und Bielefeld durchführe.

Herr Yesilyaprak gab für seine Fraktion eine Stellungnahme zu dem Bericht ab.

Herr Köhnke beantwortete weitere Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Übrigen nahm der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5 der Tagesordnung  
V/0395/2010**

**Neuorganisation SGB II im Jahr 2011: Jobcenter  
Münster**

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster nimmt zur Kenntnis, dass die Wahrnehmung der SGB II Aufgaben durch die Arbeitsgemeinschaft Münster (AMS) zum 31.12.2010 endet und kraft Gesetzes ab 2011 durch eine „gemeinsame Einrichtung“ (gE) erfolgen wird.
2. Die Agentur für Arbeit und die Stadt Münster als Träger der gemeinsamen Einrichtung beabsichtigen im Rahmen der durch Gesetz eingeräumten Gestaltungsspielräume eine vertragliche Vereinbarung zur Ausgestaltung der gemeinsamen Einrichtung zu schließen. Die im Vorgriff auf diese Vereinbarung getroffene Absichtserklärung der Träger der gemeinsamen Einrichtung (Anlage 1) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. In das von den Trägern zu bildende Gremium, das in 2010 die Entscheidungen der Trägerversammlung für 2011 vorbereitet, werden für die Stadt Münster folgende Mitglieder der Verwaltung entsandt:  
Stadtrat Dr. Wolf Heinrichs  
Stadträtin Andrea Hanke  
Stadtrat Thomas Paal
4. Unabhängig von der Frage, ob die gemeinsame Einrichtung dauerhaft bestehen bleibt oder von dem Organisationsmodell der kommunalen Trägerschaft ab 2012 abgelöst wird, ist die gesamtstädtische Steuerung der SGB II Aufgaben zu verbessern. Die Verwaltung wird beauftragt, noch in 2010 ein Steuerungs- und Organisationskonzept vorzulegen, das geeignete Vorschläge zur Verbesserung der ämter- und dezernatsübergreifenden Steuerung unterbreitet und Vorschläge zur politischen Steuerung beinhaltet.

II. Kosten/Folgekosten  
keine

**Punkt 6 der Tagesordnung  
V/0623/2010**

**Neuorganisation des SGB II  
Hier: Empfehlung der Verwaltung für die Organisation der SGB II Aufgabenwahrnehmung ab 2012 in der Form des Optionsmodells**

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen/GAL, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat stellt fest, dass die Agentur für Arbeit und die Stadt Münster in der Arbeitsgemeinschaft Münster (AMS) erfolgreich und kundenorientiert zusammengearbeitet haben.
2. Der Rat bedauert, dass durch die gesetzgeberische Ausgestaltung der auf die ARGE folgenden gemeinsamen Einrichtung die Bedingungen der erfolgreichen Zusammenarbeit aus kommunaler Sicht verschlechtert werden.

3. Der Rat ist daher der Auffassung, dass in der kommunalen Trägerschaft („Option“) demgegenüber Potentiale einer verbesserten Aufgabenwahrnehmung liegen. Die Aufgabenwahrnehmung des SGB II soll daher ab dem 01.01.2012 in alleiniger kommunaler Trägerschaft umgesetzt werden.

3.1. Die Verwaltung wird beauftragt, fristgerecht zum 31.12.2010 beim Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen einen Antrag zur alleinigen Aufgabenwahrnehmung des SGB II als zugelassener kommunaler Träger (zkT) zu stellen.

3.2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Antragsstellung eine große inhaltliche und zeitliche Herausforderung darstellt und nicht neben dem Alltagsgeschäft der Stadtverwaltung erfolgreich bewältigt werden kann. Es wird daher auf die Unterstützung eines externen Dienstleisters (GFA Public) zurückgegriffen werden. Die in der Begründung näher ausgeführten Ressourcen für die Antragstellung werden zur Verfügung gestellt.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

| Teilergebnisplan |      |                                                    |                 |             |                                                                  |
|------------------|------|----------------------------------------------------|-----------------|-------------|------------------------------------------------------------------|
|                  | Nr.  | Bezeichnung                                        | Haush.-<br>jahr | Betrag<br>€ | Bemerkungen                                                      |
| Produktgruppe    | 0501 | Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II |                 |             |                                                                  |
| Zeile            | 11   | Personalaufwendungen                               | 2010            | 50.000      | 3 Vollzeitäquivalente für 3 Monate (Okt. – Dez. 2010)            |
|                  | 16   | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | 2010            | 30.000      | Für die Beratung bei der Antragstellung durch die Fa. GFA Public |

Den zur Finanzierung erforderlichen überplanmäßigen Aufwendungen wird nach § 83 GO zugestimmt. Deckung: Minderaufwendungen in der Produktgruppe 1601, Allgemeine Finanzwirtschaft, Zeile 20, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.

#### Punkt 7 der Tagesordnung V/0508/2010

**Ausführung des Verkehrssicherheitsprogrammes 2009 - 2013 hier: Regelung der innerörtlichen Geschwindigkeiten auf der II. Nordtangente, Westtangente und Hammer Straße / Westfalenstraße**

Zu der Berichtsvorlage ergaben sich viele Fragen der anwesenden Ausschussmitglieder, die Herr Schulze-Werner ausführlich beantwortete. Herr Dr. Heinrichs ergänzte die Ausführungen.

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 8 der Tagesordnung  
V/0562/2010**

**Öffentlichkeit und Transparenz beim Promenaden-  
flohmarkt herstellen  
- Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE im Rat der  
Stadt Münster Nr. AH/0001/2010 vom 09.06.2010**

Ein Bericht zur Vorlage war nicht gewünscht. Die CDU-Fraktion stellte noch Änderungswünsche in Aussicht, die dann im Hauptausschuss diskutiert würden. Herr Pölling bestätigte dies für die SPD-Fraktion.

Im Übrigen nahm der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 9 der Tagesordnung**

**Verschiedenes**

Herr Goerke führte zum Thema „Zertifizierung als familienfreundliches Unternehmen“ aus. Er berichtete über die zwei Auditierungs-Workshops, die planmäßig am 08. und 13.07.2010 stattgefunden haben. Teilgenommen haben jeweils ca. 20 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus allen Bereichen der Verwaltung und unterschiedlichsten familiären Situationen sowie Personalrat, Frauenbüro und Personal- und Organisationsamt. Die von den Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu den einzelnen Handlungsfelder erarbeiteten Vorschläge seien von den Auditorinnen aufgegriffen und in den Entwurf eines Zielvereinbarungskatalogs eingearbeitet worden. Am 01.10.2010 finde unter Leitung der Auditorinnen ein Strategieworkshop statt, in dem der Zielvereinbarungskatalog verbindlich für den Antrag auf Zertifizierung abgestimmt werde. Der Antrag werde unmittelbar danach gestellt. Die Entscheidung werde vom Audit berufundfamilie bis spätestens Ende November getroffen.

Frau Arndts-Haupt ergänzte die Ausführungen von Herrn Goerke und wies ausdrücklich darauf hin, dass in allen genannten Themen / Handlungsfeldern die Stadt Münster bereits auf einem guten Wege sei und über die Zertifizierung dies nur noch fortgeführt bzw. vertieft würde. Grundsätzlich gäbe es nichts gänzlich Neues, was zu tun sei. Insofern sei dieser Prozess auch als Bestätigung der bisherigen Arbeit für eine familienfreundliche Verwaltung zu betrachten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Simone Wendland  
Vorsitz

Andrea Gottlob  
Schriftführung